

Satans Eden Nr. 242

"Gebunden durch Angst oder befreit durch Liebe", Teil 2

26. Oktober 2025

Brian Kocourek

Neigen wir unsere Häupter zum Gebet.

Gnädiger Vater, wir sind so dankbar, Herr, dass Du heute hier bist. Und da Du weißt, Vater, wirst Du nicht mehr lange hier sein, und wir werden nicht mehr bei dir sein. Also, ich meine, wir werden für immer und ewig bei Dir sein. Und wir werden auch nicht länger hier sein. Also, Vater, wir beten nur, dass Du meine Worte heute Morgen ergreifen würdest. Und mögen Sie uns helfen, uns auf die Heimreise vorzubereiten. Im Namen Jesu Beten wir. Amen. Sie können Platz nehmen.

Ich möchte also sagen, dass dies **durch Angst gebunden und durch Liebe befreit** ist.

Schlagen wir heute Morgen unsere Bibeln auf und beginnen wir mit

Römer 8:14 *Denn alle, die vom Geist Gottes geleitet werden, sind Kinder/Söhne Gottes.*

Nun, das Wort für "Söhne" ist "**huios**", was Sohn bedeutet. Es ist nicht "**telios**", was ein reifer Sohn ist. Es gibt also viele Menschen, die vom Geist Gottes geleitet werden. Das ist genau das, was ich zuerst sagen möchte. Wenn du wiedergeboren wirst, wirst du in die Familie hineingeboren. Aber man fängt als Kind an.

Beachten Sie, dass Paulus über die Söhne Gottes spricht. Er spricht hier nicht wirklich von Kindern, sondern von Söhnen. Und doch spricht er noch nicht von reifen Söhnen. Er spricht von denen, die erwachsen werden, reif zu sein. Wir wissen, dass der Apostel Paulus uns gesagt hat, dass wir, wenn wir wiedergeboren werden oder in die Familie hineingeboren werden, Kinder Gottes sind. Wir sind in die Familie Gottes platziert.

Dann, nach der Wiedergeburt oder der Taufe des Heiligen Geistes, empfangen wir den Ernst unseres Erbes, nämlich die Taufe mit dem Heiligen Geist. Denkt daran, dass die Baptisten sagen: Wir werden wiedergeboren, wenn wir glauben. Bruder Branham antwortete: Nein. Er sagte: "Die Bibel sagt, nachdem du geglaubt hast."

Dann sind wir mit dem ausgestattet, was Paulus "**den Geist der Kindschaft/Adoption**" nennt, wie wir im nächsten Vers sehen werden. Und denken Sie daran, dass **Johannes 1:12** uns sagt, *dass uns die Macht gegeben wird, Söhne zu werden*. Nun, wir sind schon Söhne. Aber dir wird Macht oder **Exousia** gegeben, das ist die Fähigkeit, die richtige Entscheidung über deine Sohnschaft zu treffen. Dann werden wir mit dem ausgestattet, was Paulus den "**Geist der Adoption**" nennt.

Und er spricht von denen, die diesen Geist der Sohnschaft empfangen haben, "**Söhne**", und er spricht von den Söhnen, die keinen **Geist der Furcht** empfangen haben, **sondern einen Geist der Liebe und einen gesunden Sinn, der sich mit ihrem himmlischen Vater identifiziert.**

Nun, wie ich letzte Woche erwähnt habe, ist der Grund, dass es Kriege und Aufregung und alles andere gibt. Es ist wegen der Angst. Und **Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern den Geist der Liebe und einen gesunden Sinn.** Wenn wir also Menschen haben, die Angst haben, so wie sie sind, zeigt das, dass sie die Liebe Gottes wirklich nicht empfangen haben.

Nun gibt es eine Reihe von Ereignissen im Leben des Gläubigen, bei denen er als Kind Gottes beginnt, dann zu einem Sohn heranwächst und schließlich zu einem Erben oder Miterben Christi wird.

Jetzt, als Kind, hat er immer noch Angst; Er weint, wenn er hungrig ist, weil er die Hungerschmerzen nicht versteht. Er weint, wenn er durstig ist, weil er nicht versteht, was Durst ist und wie er sich etwas zu trinken besorgen kann.

Er weint, wenn seine Windeln schmutzig sind, weil er nicht weiß, wie er sich umziehen soll. Es ist ein Aufschrei der Frustration und Verzweiflung.

Seht ihr, er ist immer noch an dem Ort des Unverständnisses und hat daher kein Vertrauen in seine eigenen Führungsfähigkeiten, zu essen, zu trinken und seine Windel zu reinigen.

Und viele junge Christen machen das Gleiche durch, wenn sie frustriert sind, weil es ihnen an vollem Verständnis mangelt. Aber mach dir keine Sorgen, Er hat gesagt, **dass Er dich weder verlassen noch im Stich lassen wird.**

Er sagte uns, dass **alles zum Wohle derer zusammenwirken würde, die Gott lieben und Auserwählte sind gemäß Seiner Verheißung.**

Und wir sind sicher, dass Gott dafür sorgen wird, dass das, was Er uns gesagt hat, auch hält, was Er verspricht, egal was passiert. Denn **"Er ist kein Mensch, das Er lügen kann."**

Daher ist das kleine Kind grundsätzlich genommen ein abhängiges Kind, das darauf angewiesen ist, dass andere es füttern und ihm etwas zu trinken geben, seine Windel wechseln, es beherbergen usw. Der junge Christ ist also auch das, sehr abhängig von anderen, die ihn ernähren.

Aber wenn dieses Kind zu wachsen beginnt, kommt es in einen Zustand, in dem es sich aneignet, wie man Nahrung bekommt, wie man trinkt und wie man eine Toilette benutzt.

Als er an Weisheit zunimmt, erkennt er auch, dass es neben ihm noch andere in der Familie gibt. Das ist der Zeitpunkt, an dem er beginnt, von einem Kind in die Sohnschaft einzutreten. Denke daran, dass ewiges Leben bedeutet, für andere zu leben. Wenn ein Kind heranwächst, beginnt es, anderen in der Familie zu helfen. So wie die ältere Tochter in der Regel die Rolle einer Mutter einnimmt. Sie lernt all ihre Mutterinstinkte von ihrer eigenen Mutter.

Wie ich bereits sagte, sind die egozentrischesten Menschen kleine Kinder, denn wenn sie hungrig sind, dreht sich alles um sie selbst. Wenn sie Durst haben, geht es nur um sie selbst, wenn sie sich selbst in die Hose machen, geht es nur um sie selbst.

Sie wissen nicht, was Geduld ist. Sie wollen, was sie wollen, und sie wollen es jetzt. Aber man hat uns versprochen, dass die Prüfungen uns Geduld lehren werden.

Das ist das Kind in der Familie, und es ist dem Kind Gottes sehr ähnlich. Sie sind sehr egozentrisch, sehr ich-zuerst. Aber als das Kind zu wachsen beginnt, sieht das kleine Mädchen, dass ihre Mutter sich um das Baby kümmert, und sie springt ein, um mit dem Baby zu helfen.

Der kleine Junge schaut Papa bei der Arbeit am Auto oder LKW zu und will helfen, was er kann. Er reicht ihm einen Schraubenschlüssel oder eine Taschenlampe usw.

Oder der kleine Junge geht mit seinem Vater nach draußen und fängt an, mit ihm zu arbeiten, Aufgaben im Garten zu erledigen, draußen zu putzen, Dinge zu fixieren und zu reparieren, die die Familie braucht.

Sie beginnt, bei der Zubereitung der Familienmahlzeiten zu helfen, hilft in der Küche, in der Wäscherei und im Haushalt. Und auf die gleiche Weise beginnt der junge Christ, bei der Speisung anderer zu helfen. Und sie tun Dinge für andere, um ihnen zu helfen, weil ihre Liebe wächst.

Weißt du, der einzige Beweis deiner Liebe ist durch dein gebendes Herz. "**Weil Gott die Welt so sehr geliebt hat, hat Er seinen eingeborenen Sohn gegeben.**" Und Gott ist Liebe. Und die gleiche Art und Weise, wie du dein Kind lehrst zu lieben, besteht darin, ihm ein gebendes Herz einzuflößen.

Manchen Kindern muss man das nicht beibringen, sie sind von Natur aus so. Aber andere sind sehr egoistisch, und man muss diese egoistische Natur zuerst zerstören und sie in etwas für andere verwandeln. Dann werden sie die Freude am Geben lernen.

Aber du musst ihnen auch beibringen, dass dein Geben weise sein muss, sonst werden die Menschen dein gebendes Herz ausnutzen, also lässt Gott dich auf die harte Tour lernen. Und schließlich tust du das, aber wenn es in deinem Herzen ist, anderen zu helfen, dann findest du andere, denen du helfen kannst, die es zu schätzen wissen.

Wie Bruder Branham sagte: "*Du hilfst ihnen einmal, und wenn du es immer und immer wieder tun musst, trägst du sie am Ende.*" Und das fügt der Person, der du hilfst, tatsächlich mehr Schaden zu. Das hat mir Billy Paul gesagt. Und wenn sie erwarten, dass andere ihnen immer helfen, haben sie ein gieriges Herz. Und das ist erbärmlich.

Es gibt einige Menschen, die nie zu einer gebenden Person werden. Sie sind auf sich selbst, sie sind auf der Nehmende Seite. Und sie werden immer nehmen und nehmen und nehmen. Das war in ihnen als Kind tief verwurzelt. Wenn sie also nicht erkennen, dass sie falsch erzogen wurden und sich an Gott wenden müssen, dann werden sie es nicht verstehen.

1. Korinther 13:9 Paulus sprach: *Denn wir wissen zum Teil und prophezeien zum Teil. 10 Wenn aber das Vollkommene gekommen ist, dann wird das, was zum Teil ist, weggenommen werden.*

Und Bruder Branham sagte: "Das, was vollkommen ist, sind zwei Dinge; Es ist das Wort Gottes, das Gott ist. "***Am Anfang war das Wort, und das Wort war Gott.*** Und er sagte auch, dass es die Liebe ist, die Gott ist.

Und die Bibel sagt auch in **1. Johannes 4:8**: *Wer nicht liebt, kennt Gott nicht; denn Gott ist Liebe.*

1. Johannes 4:16 *Und wir haben die Liebe erkannt und geglaubt, die Gott zu uns hat. **Gott ist Liebe**, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.*

Wir haben also drei Schriftstellen als Zeugnis dafür, dass Gott Liebe ist, und wir wollen wissen, wie Gott uns Seine Liebe beweist?

In **1. Johannes 4:10** sagt er uns: *Darin besteht die Liebe — nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt hat und seinen Sohn gesandt hat als Sühnopfer für unsere Sünden.* Das steht auch in **Johannes 3:16** *Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass Er seinen eingeborenen Sohn gab,* das habe ich euch schon vorgelesen.

Und wir sehen auch, wie Gott Seine Liebe zeigt. **Römer 5:5** *Die Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.*

Und es spricht auch davon aus, was wir selbst für andere tun. **Hebräer 6:10** *Denn Gott ist nicht ungerecht, dass er euer Werk und die Bemühung in der Liebe vergäße, die ihr für seinen Namen bewiesen habt, indem ihr den Heiligen dientet und noch dient.*

Gott vergisst also nie, was du getan hast. Andere mögen das tun, aber Gott sicher nicht.

Wir sehen also die Beziehung zwischen Gott und Seiner Liebe in uns. **1. Johannes 4:7** *Geliebte, lasst uns einander lieben! Denn die Liebe ist aus Gott, und jeder, der liebt, ist aus Gott geboren und erkennt Gott.*

Und er sagt uns: **1. Johannes 5:3** *Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten; und seine Gebote sind nicht schwer.*

Selbst wenn du Menschen wie Mutter Teresa siehst und solche, die Dinge für andere tun, weißt du, dass da eine gewisse Liebe ist. Aber da ist keine Liebe zum Wort, sonst wäre sie keine katholische Nonne.

Und das sehen wir auch in **1. Johannes 2:5** *Wer aber sein Wort hält, in dem ist wahrhaftig die Liebe Gottes vollkommen geworden. Daran erkennen wir, dass wir in ihm sind.*

Es wird also nicht dadurch perfektioniert, dass du Gutes für andere tust. Es wird durch deine Liebe zum Wort vervollkommenet.

Indem Gott also Sein Wort hält, vervollkommenet Er seine Liebe in uns. Und wir selbst haben die Fähigkeit, diese Liebe auszudrücken.

1. Johannes 4:20 *Wenn jemand sagt: »Ich liebe Gott«, und hasst doch seinen Bruder, so ist er ein Lügner; denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, wie kann der Gott lieben, den er nicht sieht?*

1. Johannes 4:12 *Niemand hat Gott jemals gesehen; wenn wir einander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollkommen geworden.*

1. Korinther 8:3 *Wenn aber jemand Gott liebt, der ist von ihm erkannt.*

Jetzt sagst du, was ist, wenn mich jemand wirklich schlecht behandelt? Naja, wir sollen sie sowieso lieben. Aber höre, nach zwei Ermahnungen lehnt du es als Ketzer ab. Das

bedeutet nicht, dass du sie schmutzig behandelst, es bedeutet nicht, dass du sie mit Ekel behandelst. Es bedeutet nur, sie gehen zu lassen. Lassen Sie sie für sich selbst sorgen und sehen Sie, wie es ihnen geht. Und dann kommen sie vielleicht zurück, entschuldigen sich und machen es wieder gut.

Mit anderen Worten, wenn das Vollkommene kommt, werden wir in Gottes Ebenbild kommen... Denn Gott ist Liebe. Und es sagt: "Ihr wisst, dass wir wie Er sein werden."

Genau wie Paulus uns in Vers **11 sagt**: *Als ich ein Kind war, sprach ich wie ein Kind, ich verstand wie ein Kind, ich dachte wie ein Kind; aber als ich ein Mann wurde, legte ich kindische Dinge ab.* (Kindisches Denken)

12 *Denn jetzt sehen wir durch ein Glas, finster, dann aber von Angesicht zu Angesicht; jetzt weiß ich zum Teil, dann aber werde ich wissen, wie auch ich erkannt werde.*

Das griechische Wort ist **prosopon**, was so viel bedeutet wie: *Von Angesicht zu Angesicht begegnen, wie mit einem Menschen.* Mit anderen Worten, *in Seiner Gegenwart zu sein.* Das ist die Definition des griechischen Wortes.

Jetzt, in dieser Phase des Erwachsenwerdens, gehen sie in die Sohnschaft ein, und wie Bruder Branham sagte: *"Wo Pfingstler falsch gelaufen sind, weil sie dachten, es sei genug, nur in die Familie hineingeboren zu werden.*

Aber er sagte, *Sie müssten ein richtiger Sohn sein, wenn Sie ein Erbe erhalten möchten.*

Das bedeutet nicht, dass Sie es nicht auf die andere Seite schaffen werden. Aber ihr werdet auf der Neuen Erde leben. Ihr werdet nicht im Neuen Jerusalem leben.

Von **Hört Ihr Ihn 57-0807 P:14** Bruder Branham sagte: *"Nun, als ein Sohn in die Familie hineingeboren wurde, war er bei der Geburt ein Sohn. Und das ist der Punkt, an dem ihr Pfingstler über den Zaun gesprungen seid.*

Du dachtest, wenn du wiedergeboren wirst, würde das alles erledigt sein. Das war erst der Anfang. Das ist richtig. Du bist sicherlich ein Sohn, wenn du geboren wirst. Aber als dieser Sohn geboren wurde, war er noch nicht der Erbe aller Dinge.

Tatsächlich war er noch nicht der Erbe von irgendetwas.

Er musste durch die Tests und Prüfungen gehen, um herauszufinden, ob er der richtige Typ Sohn war, um Erbe aller Dinge zu werden.

*Und höre, Gottes Wort hat gesagt, dass **jeder Sohn, der zu Gott kommt, erst geprüft und gezüchtigt und** erzogen werden muss, **bevor er in die Familie aufgenommen werden kann.**"*

Der einzige Weg, wie wir zum Mann heranwachsen können, ist also, wie es uns der **Hebräerbrief** über Jesus sagt: "**Er lernte Gehorsam durch das, was Er erlitten hat.**" Und Sein Gehorsam kam, als Er litt. Und so machen wir das. Und jeder Sohn muss den gleichen Weg gehen.

Also, was wir unseren ältesten Bruder durchmachen sahen, als Er Gehorsam lernte, kannst du auch von deinem Vater die gleiche Behandlung erwarten, wenn du denselben Vater hast. Und wenn du es nicht tust, bist du nicht von Ihm. Aber ich glaube, dass sein Vater dein Vater ist, und **Maleachi 3:6** sagt: "**Er ist Gott und Er ändert sich nicht.**"

In Hebräer 13:8 heißt es: "**Jesus Christus ist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.**" Gott wird also jeden Sohn gleich behandeln, darauf kannst du zählen. Seid also dankbar, dass ihr ein Sohn seid und in der Familie, sonst würde Er euch nicht so behandeln.

Und in seiner Predigt **Blasphemous Names 62-1104M P:57** *Ihr habt mich predigen hören: "**Hört Ihr Ihn**", jene Predigt, die vor etwa einem Jahr so populär wurde: "**Hört Ihr Ihn.**" Die Platzierung eines Sohnes in **Epheser 1:5** auch:*

*"**Gott hat uns zur Sohnschaft/Adoptiont vorherbestimmt.**" Seht ihr, eine Familie... **Wenn ein Sohn hineingeboren wird, dann ist es ein Sohn.** Aber dieser Sohn hatte Nachhilfelehrer, die es großzogen. Und wenn dieser Sohn nie die richtige Art von Sohn geworden ist, dann ist er nie Erbe geworden.*

*Aber wenn er **der richtige Sohn** war und der **Sohn, der seinem Vater gehorchte**, dann wurde dieser Sohn adoptiert oder in Position gebracht. **Er wurde Erbe dessen, was der Vater hatte.***

Hört Ihr Ihn 57-0322 P:43 Bruder Branham sprach: *Wir sind Kinder Gottes, aber wir verlieren unser Erbe.* Können Sie sich vorstellen, Ihr Erbe zu verlieren? Du schaffst es ganz nach oben, den ganzen Weg durch all diese Dinge, aber du merkst, dass du nicht die richtige Art von Sohn warst. Du bekommst keine Erbschaft. Jetzt bist du immer noch gerettet, du bist immer noch auf der anderen Seite. Aber man bekommt nicht diese Erfahrung des Neuen Jerusalems.

*Wir sind Kinder Gottes, aber wir verlieren unser Erbe durch **unser Verhalten**, durch unser Verhalten. Du rufst an, du regst dich mit Leuten auf, es macht dich raus. Ich werde in der*

nächsten Predigt darauf eingehen, in der wir durch Aufregung und mangelnde Liebe verärgert werden. Bruder Branham sagte: Nur vollkommene Liebe wird dich an diesen Ort bringen. Und wenn du dich aufregst, denk daran, dass es Frieden und Liebe unseres Herrn Jesus Christus sagt. Wenn du also keine Ruhe hast, dann ärgerst du dich. Und du regst dich auf, weil du Angst hast. Und du hast Angst, weil du einfach nicht weißt, was sie denken. Du denkst, dass sie dein Feind sind, obwohl sie es in Wirklichkeit nicht sind. Sie sehen es vielleicht nur nicht so wie du.

Er sagt also, *durch unser Verhalten, die Dinge, die wir tun, und die Dinge, die wir zulassen, und die Art und Weise, wie wir leben und handeln, und so weiter.*

Also, Kinder, hört zu. Du denkst vielleicht, weil du jung bist, hast du ein Recht darauf, unreif zu sein, aber das tust du wirklich nicht. Es ist mir egal, ob du ein Kind bist, du kannst das nicht als Ausrede benutzen, du solltest besser erwachsen werden, denn Gott kommt für reife (erwachsene) Söhne und Töchter, also fang an, dich so zu verhalten.

Es gibt wirklich keine Ausreden, wenn es darum geht, richtig zu handeln und richtig zu denken. Jedes Kind kann darin unterrichtet werden. Mein Vater benutzte den Riemen, und Bruder Branhams Vater auch. Ich weiß nicht, ob es einer deiner Eltern getan hat oder nicht, okay, sie haben es getan. Und das war der alte Weg. Heute ist es anders. Oh, stell dich in eine Ecke. Oh, wir nehmen dir deine Bücher weg. Oh, wir machen dies, wir machen das. Und nichts davon ist biblisch. Die Bibel sagt: *Schone die Rute nicht, sonst verwöhnst du das Kind.*

Nun, die Rute wird aus einem einzigen Grund verwendet, nicht um Sie auf den Rücken zu peitschen. Es wird verwendet, um dich auf den Gesäßmuskel zu peitschen, wo du drei Muskelsätze hast, so dass es nicht wirklich einen unauslöschlichen Schmerz hinterlässt, wie es auf dem Rücken oder an den Händen oder so etwas der Fall wäre.

Wenn du während der Zeit der Trübsal hier bleiben willst, dann verhalte dich weiterhin wie ein Kind. Und selbst wenn du es aus Gnade schaffst, wirst du nichts erben, es sei denn, du lebst wie ein vollreifes Kind.

Nicht, dass wir unsere Erlösung verdienen, das sage ich nicht, aber *ihr werdet belohnt werden durch das, was ihr in diesem Leib tut*, und wenn ihr nichts tut, wird es keine Belohnung geben. Hört ihr das? Verstehst du, was ich gesagt habe? In Ordnung, ich weiß, wenn du etwas für Papa tust, gibt er dir eine kleine Belohnung. Nun, so ist es auch mit Gott. Er gibt dir eine Belohnung für das, was du tust.

Denken Sie daran, dass wir gerade lesen: "*Wir sind Kinder Gottes, aber wir verlieren unser Erbe durch unser Verhalten, die Dinge, die wir tun, und die Dinge, die wir zulassen, und die Art und Weise, wie wir leben und handeln, und so weiter.*"

Wenn Sie also Ihr Erbe verlieren wollen, streiten und aufregen Sie sich weiter miteinander. Und ihr Frauen solltet dasselbe tun und aufhören, eurem Mann zu widersprechen, sonst werdet ihr herausfinden, welche Belohnung ihr am Ende erhaltet, und es könnte sein, nun, es ist mir egal, wie viel ihr hier getan habt, ihr habt aber hier nicht getan. Und so wirst du deine Belohnung verlieren. Nun, es heißt nicht, dass du all deine Belohnung verlierst. Das hat er nicht gesagt. Aber weißt du, vielleicht hast du 100% zu kommen und jetzt hast du 99% oder 90% oder 80% oder 70%, je nachdem, was du getan hast.

Es wird sehr wenig sein, denn ein bestätigter Prophet hat gesagt. Denkt daran, sagte er: "*Wir verlieren unser Erbe durch unser Verhalten.*" Und das sollte alles sagen.

Wir leben Millionen von Meilen unter unseren Privilegien. Und dann kann jemand sehen, wie das Werk Gottes getan wird, und Dr. Soundso, Dr. Jones sagt, es ist dies, und der andere Doctor sagt, es ist das;

Und hier ist noch etwas, was ich nicht verstehen kann, nämlich warum Menschen einen anderen Prediger zitieren, anstatt Gottes Propheten Wort dafür zu nehmen. "*Aber Bruder Soundso sagte, das bedeutet das.*" Sind sie gerechtfertigt?

Genau wie ein Mann zu mir sagte: "Nun, Bruder Branham hat sich geirrt, weil er sagte, dass Gott Jesus in Gethsemane verlassen hat. Und ich sagte, nun, ich sagte, woher haben Sie Ihre Rechtfertigung? Oh, ich habe es nicht. Aber ich sehe es nicht in der Bibel. Ich sagte, weil du deine Bibel nicht kennst. Du kennst die Bibel nicht. Die Bibel sagt dreimal: "*Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?*" Das bedeutet, dass Gott Ihn völlig verlassen hat. Aber sie sind nur ein Haufen Besserwisser da draußen.

Es ist mir egal, was Bruder so und so gesagt hat. Es bedeutet genau das, was Gottes Prophet und Gottes Wort sagen, was es bedeutet.

Tatsächlich gibt es viele Menschen, die Bruder Vayle so zitieren, als hätte er mehr Antworten als unser Prophet, und sie glauben sogar, dass sein Wissen größer war als das unseres Propheten. Das ist eine Lüge, das hat er nicht gelehrt. In der Tat, wenn sie das glauben, zitieren sie sich selbst direkt in die Hölle.

Und das ist es, was Bruder Vayle selbst mindestens 35 Mal zu Protokoll gab. Ich habe die Zitate, was er sagte, und er sagte: "*Wenn du sagst, du musst auf Lee Vayle hören, um*

es zu schaffen, dann bist du ein Lügner, ein Lügner, ein Lügner, ein Lügner, und du bist auf dem Weg zum Feuersee." Wir haben einen bestätigten Propheten.

Und so sagt Bruder Branham: *Und wir glauben es, anstatt in das Wort zu schauen.* (Anderen Menschen glauben.) *Das Wort bestätigt, was Schafsfutter ist. Es kommt aus dem Wort.*

Und wenn es nicht aus dem Wort kommt, dann ist es nicht "*So spricht der Herr*". Behalte das im Sinn.

Und wenn das nicht die Art und Weise ist, wie die Kirchen geworden sind. Anstatt darauf zu schauen, was Gottes Wort darüber sagt, schauen sie sich an, was ihre Kirche oder irgendein Prediger darüber sagt, und genau dort sterben sie.

Hört Ihr Ihn 57-0519A P. 20 *Einige von uns Predigern sollten sich schämen, da wir unsere Versammlung weit unter ihren Privilegien halten.*

Die gesamte christliche Kirche lebt heute Tausende von Meilen unter ihrem gottgegebenen Privileg, weil sie einfach so im Halbschlaf ist, düster wie... Nehmt die Verheißung; Glaub es.

Gott hat es gesagt; Damit ist die Sache für immer erledigt. Ganz gleich, wie lange es dauert, bis sie sich materialisiert, Zeit bedeutet nichts zu Gott.

Es ist Sein Wort, das wir nehmen und an das wir glauben. Abraham wartete fünfundzwanzig Jahre auf dieses Kind. Aber es kam an. Sicherlich. Wir glauben es, weil Gott es so gesagt hat.

Hör zu, ich habe einen auf euch. Wir, die wir schon lange in der Botschaft sind. Ich weiß das ihr und ich ungefähr zur gleichen Zeit dazu kamen, Mitte der 70er Jahre, glaube ich. Ich kam 1974. LaVonne wuchs darin auf. Wir haben länger auf die Entrückung gewartet, als Abraham auf sein Kind gewartet hat. Kennen Sie das? Kennen Sie das? Wir haben länger darauf gewartet, dass diese Entrückung stattfindet, als Abraham nach dem Verheißenen Sohn suchte. Wir haben also länger nach dem verheißenen Sohn gesucht als Abraham. In Ordnung, denken Sie darüber nach.

Nun, wie er sagte, leben wir so weit unter unserem Privileg als Söhne und Töchter Gottes. Wenn wir die mächtige Kirche Gottes sein sollten, gehen wir stattdessen mit dem Schwanz zwischen den Beinen herum wie ein gepeitschter Welp.

Dein Haus 61-0808 P:33 *Wie ich neulich sagte, wenn wir aus dem Geist Gottes geboren werden, ist Gott nicht an einem Ort schwach und an einem anderen stark.*

*Wenn du einen kleinen Schatten Gottes in dir trägst, **nur den kleinsten Fleck Gottes, dann hast du alle Macht.***

Du hast genug Macht in dir, um eine Welt zu erschaffen und rauszugehen und darauf zu leben. Aber natürlich wird diese Macht durch den Glauben kontrolliert.** (Was Offenbarung ist.) **Wenn es nicht so wäre, hätten wir alle eine Welt da draußen, in der wir leben könnten.

Aber wenn du ein Sohn Gottes oder eine Tochter Gottes bist, hast du die Macht Gottes in dir. Seht ihr?

Und in seiner Predigt **"Ever Present Water (Das allgegenwärtige Wasser) 61-0723M P:70"** sagte Bruder Branham: ***"Wenn du genug von Gott in dir hättest, bis es nur noch ein Schatten wäre, dann ist das genug Macht, um eine neue Erde zu erschaffen.***

*Das ist genug Macht, um einen neuen Mond und ein neues System zu erschaffen. Es ist Gott, und es ist stark. Und gerade jetzt hat in jedem Gläubigen hier das ewige Leben, das Gottes Geist in euch ist; **genug Macht, um die Toten auferwecken zu können,***

*Das wird **die Kranken heilen**, das wird die Umlaufbahnen in Gang setzen. Aber es wird von einem Gesetz kontrolliert, **von diesem Geist, der in dir ist.***

Ihr seid Söhne und Töchter Gottes. Derselbe Geist, den du in dir hast, wird dich am Tag der Auferstehung auferwecken.

Und nicht nur das, sondern Paulus sprach: **Römer 8:11** ***Wenn aber der Geist dessen, der Jesus aus den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, (mit anderen Worten, wenn Gott in euch wohnt, wie Er es in Jesus getan hat), auch eure sterblichen Leiber lebendig machen durch Seinen Geist, der in euch wohnt.***

Und beschleunigen bedeutet, lebendig zu machen. Lebendig für was? **Lebendig für das Wort Gottes für die Stunde, in der ihr lebt.** Lebendig für die Macht Gottes, um Sein Wort für dich Wirklichkeit werden zu lassen und in dir zu sein.

Wenn **also Er, der Jesus auferweckt hat**, in dir lebt, Wer lebt dann in dir? Wenn es **derselbe Geist ist, der Jesus von den Toten auferweckt hat.** Es ist Gottes eigener Geist,

der in dir lebt. Es ist ein Teil Seines eigenen Lebens. Verhalte dich also so, als hättest du es.

Ich habe zwei Dutzend Bibelstellen, die sagen: **Gott hat Jesus von den Toten auferweckt.** Und das bedeutet, dass Sein Leben in dir lebt und du bereits vom Tod zum Leben auferweckt bist. Aber du musst zuerst sterben, sonst kannst du nicht auferweckt werden.

Wie Bruder Branham sagte: **Christus ist das Mysterium 63-0728 P:120 "Shau, Christus in euch macht Ihn zum Mittelpunkt des Lebens der Offenbarung. Seht ihr? Das Leben Christi in euch macht Ihn zum Mittelpunkt der Offenbarung.**

Christus in der Bibel macht die Bibel zu einer vollständigen Offenbarung Christi. Christus in euch macht euch zur vollständigen Offenbarung des Ganzen. Seht ihr, was Gott zu tun versucht? Was ist dann die Wiedergeburt?

*Du sagst: "Nun, Bruder Branham, was ist die neue Geburt?" Es ist die Offenbarung Jesu Christi **persönlich an euch**. Amen. Seht ihr? Nicht du bist einer Kirche beigetreten, du hast eine Hand geschüttelt; du hast etwas anderes getan;*

*Du hast ein Glaubensbekenntnis gesagt, du hast versprochen, nach einem Kodex von Regeln zu leben, aber **Christus, die Bibel...** Er ist das Wort, das euch offenbart wurde. Und egal, was **jemand sagt**, was geschieht, es ist Christus. Pastor, Priester, was auch immer es sein mag... **Es ist Christus in dir.***

Es ist mir egal, ob es Lee Vayle ist, es ist mir egal, ob es Pearry Green ist, Eddie Byskal, Donnie Reagan, Joseph Branham oder sogar ich selbst. Wenn sie/wir etwas sagen, was diese Bibel nicht gesagt hat, dann ist es eine Lüge. "**Lass das Wort eines jeden Menschen eine Lüge sein und Meins wahr, spricht der Herr.**" Jeder Mensch. Moses, jeder.

Galater 1:8 Aber selbst wenn **wir oder ein Engel vom Himmel** euch etwas anderes als Evangelium verkündigen würden als das, was wir euch verkündigt haben, der sei verflucht!

9 Wie wir es zuvor gesagt haben, so sage ich auch jetzt wiederum: Wenn jemand euch etwas anderes als Evangelium verkündigt als das, welches ihr empfangen habt, der sei verflucht!

10 Rede ich denn jetzt Menschen oder Gott zuliebe? Oder suche ich Menschen zu gefallen? Wenn ich allerdings den Menschen noch gefällig wäre, so wäre ich nicht ein Knecht des Christus.

Deshalb sage ich, dass es mir eigentlich egal ist. Ich liebe euch alle, aber es ist mir egal. Ich liebe meine Frau, ich liebe meine Kinder, aber es ist mir egal, was du mir sagst. Wenn es dem Wort widerspricht, ist es mir egal, es zu hören. Okay? Ich will nur, dass Gott mich kontrolliert.

Warum siehst du, dass ich entweder diese Bibel oder Gottes gerechtfertigten Propheten so oft zitiere? **Meine Worte bedeuten nichts.** Uns wurde nicht gesagt, dass wir unseren Hirten glauben sollen, aber Jesus sagte: "*Oh, ihr Toren und seid trägen Herzens, alles zu glauben, was **die Propheten** gesagt haben.*"

Seht ihr, das unterscheidet uns von den Katholiken. Die Katholiken sagen ungeniert: "Ich werde dem Papst glauben, weil der Papst ein Stellvertreter Christi ist, und deshalb ist er Gott für mich." Nun, das ist Quatsch. Ich bin nicht Gott für dich. Ich bin ein Bruder. Ich bin ein Lehrer, okay? Das wars. Ich tue, was ich kann, durch die Gnade Gottes, so gut ich kann. Aber ich bin kein Papst. Also, was ich sage: Wenn ihr eine andere Schriften habt, dann gleicht sie aus.

Zerbrochene Zisternen 65-0123 P:33 Was es ist, es muss eine Gemeinschaft sein, und nicht eine Gemeinschaft irgendeines Glaubensbekenntnis. Aber eine Gemeinschaft in Christus durch die Macht Seiner Auferstehung, das ist das Ding, was Leben bringt.

Seht ihr, es ist keine Gemeinschaft nach irgendeinem Glaubensbekenntnis. Es ist nicht. Nun, wir sind in der Gemeinschaft der Parousia. Es ist nicht so. Ich erinnere mich, dass vor Jahren einige Leute aus Louisville auf mich zukamen und ich fragte: Warum bist du den ganzen Weg hochgekommen? Sie sagten: "Nun, das ist eine Parousia-Kirche. Und eine der Schwestern erhob das Wort und sagte: Nein, wir glauben das ganze Wort. Das muss ich ihr hoch anrechnen. Wir glauben an das ganze Wort, nicht nur an die Parousia, nicht nur an die Gottheit. Wir glauben an alles. Wir glauben auch an Heiligkeit. Und viele Leute die die Parousia glauben, glauben nicht an Heiligkeit. Wir glauben an die Parousia, aber wir glauben auch an die Heiligkeit, verstehst du? Und wir glauben auch daran, Barmherzigkeit für Menschen zu haben, die es nicht tun, sie trotzdem lieben. Bruder Branham sagte: "Was, wenn er Unrecht getan hat?" Ich liebe ihn trotzdem.

Was es ist, es muss eine Gemeinschaft sein, und nicht eine Gemeinschaft irgendeines Glaubensbekenntnis. Aber eine Gemeinschaft in Christus durch die Macht Seiner Auferstehung, das ist das Ding, was Leben bringt. Es bringt Geburt.

Und bevor die Geburt kommen kann, erkennen wir, dass es den Tod vor der Geburt geben muss.

Wie viele Leute sagen. Nun, sie sind keine Gläubigen, also werde ich nicht für sie beten. Bruder Branham reiste um die Welt und betete für Millionen von Menschen, die Heiden waren, Rangheiden, und er liebte sie trotzdem, und er betete trotzdem für sie. Und er zeigte mehr Christus als Menschen, die an die Parousia glauben oder die an die Gottheit glauben oder an all diese verschiedenen Konfessionen in der Botschaft glauben. Bruder Branham zeigte Liebe für alle, Okay? Nicht nur, weil sie in meine Kirche kommen. Also helfe ich ihnen, okay? Wenn es dein Nachbar ist, der in Schwierigkeiten steckt, hilf ihm, Okay.

Er sagt also, und **bevor die Geburt kommen kann, erkennen wir, dass es den Tod vor der Geburt geben muss.**

Und eine Geburt ist ein Chaos; Es ist mir egal, was für eine Geburt es ist. Wenn es in einem Schweinestall ist, oder wo auch immer es ist, ist es ein Chaos.

Und so ist auch die Wiedergeburt, sie bringt dich dazu, Dinge zu tun, von denen du normalerweise nicht denken würdest, dass du sie tun würdest.

Bruder Vayle erzählte mir, dass er zu Bruder Branham sagte: "Ich habe keine Liebe." Und Bruder Branham sagte: Ja, du hast. Und er sagte: Bruder Lee, tust du jemals etwas für Menschen, weil du ein Christ bist? Ja. Ständig. Er sagte: "Das ist Liebe." Alles klar? Es geht also nicht nur darum, für einen Bruder oder eine Schwester zu tun, die neben dir in der Kirchenbank sitzen. Es tut etwas für jeden, der Hilfe braucht.

Aber **wenn du bereit bist, dir selbst zu sterben, dann wirst du wiedergeboren, eine neue Kreatur in Christus Jesus, dann öffnen sich die Dinge und das Leben wird für dich zu einem neuen Anblick.**

weil du die Person Jesu Christi angenommen hast und nicht irgendeine Theorie oder irgendein Glaubensbekenntnis.

Oder sogar zum geschriebenen Wort: Es muss durch den Heiligen Geist belebt werden. Egal, wie viel Theologie man hat, es liegt tot da.

Ich könnte eine Handvoll Weizen haben; Solange es nicht in den Prozess gelangt, wo es beschleunigt werden kann, wird der Weizen nie leben.

*Und du kannst einen Dokortitel, Ph, LL.D. haben, was auch immer du willst; aber solange der Heilige Geist nicht darauf kommt und es dir als persönliche Erfahrung mit Gott belebt, dann tut der Weizen nichts Gutes. **Dein Lernen ist vergeblich.***

In seiner Predigt **"Wasser der Trennung" 55-0121 P:10** sagte Bruder Branham: *"Ihr müsst den Tod des Herrn Jesus Christus absolut akzeptieren. Und nicht nur das, **du musst auch selbst sterben.**"*

Ihr müsst zu jedem Gedanken des Fleisches sterben, damit ihr den Sinn Christi empfangen und von nun an wandeln könnt, nicht aus eurem eigenen, sondern aus Seinem eigenen Sinn: dem Sinn Christi in euch.

Nur so kannst du am Leben bleiben. Nur so kann ich am Leben bleiben. Das ist alles, wonach ich lebe, ist durch den Heiligen Geist. Ich hoffe, dass das bei allen ankommt.

Der Weg zurück 62-1123 P:41 *Es braucht den Tod, um Leben hervorzubringen. Du musst zu **deinem eigenen Denken sterben.** Du musst zu **deiner eigenen Theologie sterben.** Du musst zu **dir selbst sterben, deinen eigenen menschlichen Wegen.***

*Du musst regeneriert werden, eine neue Kreatur, eine neue Schöpfung. Bevor du das sein kannst... Man kann nicht zwei gleichzeitig sein; **Man muss dem einen sterben, um in dem anderen geboren zu werden.***

*Es bringt ein Chaos mit sich, und es verursacht auch ein Chaos. Aber du hast ein neues Leben. **Welchen Unterschied macht das? Du musst es tun.***

Du musst wiedergeboren werden 61-1231M P:51 *Nun, die Annäherung an diese Geburt, es gibt eine Annäherung an es. Und um euch dieser Geburt zu nähern, **müsst ihr durch einen Prozess gehen,** genau wie alles, was lebt.*

Alles, was wieder lebt, muss zuerst sterben. Und du kannst nicht denselben Geist behalten. Du kannst nicht die gleichen Gewohnheiten beibehalten. Du kannst nicht die gleichen Gedanken behalten. Du musst sterben. Du musst sterben, so wie Er gestorben ist.

Du musst auf seinem Altar sterben, wie Abel es mit seinem Lamm tat. Du musst mit deinem Lamm sterben. Du musst sterben, sterben für dein eigenes Denken, um für Sein Denken geboren zu werden. Lass den Sinn, der in Christus war, in dir sein.

Sie müssen Seine Gedanken denken. Und nun, Bruder, Schwester, laß mich das so klug sagen, wie ich es zu sagen vermag. Wie kannst du Seine Gedanken denken und Sein Wort leugnen und dennoch behaupten, du wärest wiedergeboren?

*Stellen Sie sich einfach diese Frage. Wie können Sie das tun? Das kannst du nicht. **Wenn du wiedergeboren wirst, hast du Seine Gedanken. Wenn der Sinn Christi in dir ist, dann bist du eine neue Kreatur.** Die Bibel lehrt das.*

*Und wenn irgendein Bruder möchte, wo du dieses Geschöpf findest, dann schlage das Wort "Geschöpf" im Lexikon nach, und du wirst herausfinden, dass das Wort "Geschöpf" dort interpretiert oder übersetzt wird als **"eine neue Schöpfung"**.*

denn ihr seid eine Schöpfung, ein Mensch, der hier auf der Erde in sexuellem Verlangen geboren wurde, und jetzt seid ihr eine neue Schöpfung, die vom Geist geboren wurde.

***Deine eigenen Gedanken sind tot.** (Hört ihr das?) Sie sind so tot, bis sie kristallklar sind wie die Messingschlange, oder wie Er starb, als die Himmel und die Erde und alles, was Ihn bezeugte, tot war.*

***Warum 62-0622E P:41** Du sagst: "Nun, andere Leute machen das." (Höre, wenn diese Menschen sich zwischen dich und Gott stellen, wie ich schon sagte, sind sie Gott näher als du.) Nun, du bist nicht wie die anderen Menschen. **Du bist tot, und dein Leben ist durch Christus in Gott verborgen und durch den Heiligen Geist versiegelt.** Seht ihr, ihr habt das Gift/Toxin nicht probiert.*

*Es liegt nur daran, dass die Leute es nicht ausprobieren wollen. Jetzt **musst du sterben. Du musst verrotten.** Das ist das Problem der Menschen, die stattdessen zum Altar gehen und eine Sensation bekommen, aufspringen und dem Prediger die Hand schütteln, hinausgehen und sich ein Dogma oder Glaubensbekenntnis holen und es rezitieren und sagen:*

"Ich gehöre zu Soundso. Ich gehöre zu Soundso." "Bist du ein Christ?" (Nun, ich gehöre zu Bruder Vayle. Bist du ein Christ? Nun, ich gehöre zu Brian Kocourek. Bist du ein Christ? Nun, ich bin in der Botschaft. Ich gehöre zu Bruder Branham. Sind Sie ein Christ?)

*"Ich bin Soundso." **Ein Christ muss wie Christus-ähnlich sein.** Christusähnlich bedeutet, an das Wort zu glauben. **Wenn du nicht an das Wort glaubst, dann kann er nicht wie Christus-ähnlich sein.***

***Wie kannst du sagen, dass du ein Christ bist, und die Hälfte des Wortes verleugnen?** Wenn der Heilige Geist das Wort geschrieben hat, bestätigt der Heilige Geist das Wort. Und der Heilige Geist ist das Wort.*

Und das Wort, das in dir bleibt, bringt jedem Gläubigen Gottes Verheißungen.

Sir, wir würden Jesus sehen 61-1224 P:83 *Ein echter Jünger sagt: "Ihr müsst sterben." "Woher weiß ich, wann ich tot bin?" Wenn du all dieses Wort als die Wahrheit erkennst, dann beginnt das Wort in dir zu leben.*

Hört ihr das? Wenn du an deinen Zweifeln zweifelst, wenn du an irgendetwas an deinem eigenen Denken zweifelst und sagst: Was sagt das Wort dazu?

"Nun", sagst du, "aber unsere Kirche lehrt..." Es ist mir egal, was eure Kirche lehrt, es ist das, was die Bibel sagt.

Kannst du in dieser Botschaft in eine Kirche gehen und das sagen? Ich glaube nicht, wenn du es selbst gesagt hast und sie nicht wussten, dass du den Propheten zitierst, dann sagen sie: Nun, du lehrst nicht, was der Prophet gesagt hat. Sie wissen nicht, was er gesagt hat. Ich hatte Leute, die mir das angetan haben. Also habe ich endlich angefangen, es aufzustellen, damit ihr es alle lesen könnt.

Fragen und Antworten COD 54-0103E P:71 *Du musst täglich bereuen und sterben, um in Jesus Christus zu leben. Also musst du jeden Tag, jeden Tag, **jeden Tag sterben, um in Christus Jesus zu leben.***

Nun, ich bin jetzt seit vier Jahren so ein guter Mensch. Das spielt keine Rolle, jeden Tag. Wie geht es dir heute?

Größer als Salomo ist hier 62-0628 P:21 *"Wenn du ein Christ sein willst, wirst du wiedergeboren. **Stirb dir selbst und fange von unten an und komm heraus.**" ... »**Ich glaube, du mußt so tot sterben, bis du nicht mehr du selbst bist.**« Ich mag das. Ich meine, er sagt, **bis du nicht mehr du selbst bist.***

Das ist alles. Und dann, werde neu geboren, eine neue Kreatur in Christus, die von der Tiefe deiner Seele bis zum Ende des Weges aufgebaut ist, ein echter wiedergeborener Christ. Dann weiß der Heilige Geist, was für eine Last Er in dich legen muss.

Unsicherer Klang 61-0315 P:39 *Das Wort "Kirche" bedeutet "die Gerufenen, die Getrennten". Und **zwei Menschen können nicht gleichzeitig in dir leben.** Du musst für die Dinge der Welt aussterben, um Gott zu dienen.*

*Man kann Gott und den Mammon nicht gleichzeitig lieben. Und solange die Liebe der Welt im Herzen des Gläubigen ist, **verdrängt er sich und beraubt sich selbst der Privilegien, die Gott ihm gibt.***

Gott will nicht, dass du unterprivilegiert bist. Er möchte, dass du alle Privilegien hast, für die Er gestorben ist. Jedes Privileg, das Er der Kirche gegeben hat, Er möchte, dass ihr es genießt; Es gehört Ihnen.

Fragen und Antworten COD 59-1223 P:83 *Du musst sterben und geboren werden. Und man kann keine Geburt ohne Kreuzigung haben. Du kannst keine Auferstehung haben; ihr müsst für die Dinge der Welt gekreuzigt werden, um in Christus auferstehen zu können.*

Wasser der Trennung 55-0121 P:27 *Solange du deine eigenen Gedanken hast, deine eigenen Wege, **sind deine Wege den Wegen Gottes entgegengesetzt.** Und du kannst nicht recht haben und deine eigenen Gedanken denken, denn **du musst zu deinen eigenen Gedanken sterben.***

Kennen Sie das? Eure Gedanken, solange ihr sie ansieht, schaut ihr sie materiell an; Du sagst: "Na ja, das kann nicht passieren. Das ist einfach nicht vernünftig. Es ist nicht vernünftig, so etwas auch nur zu denken."

*Solange du das tust, wirst du in deinem gleichen Zustand bleiben. [Leerer Fleck auf dem Band. Anm. d. Red.] **Du kommst an einen Punkt, an dem du nicht mehr auf deine Weise denken kannst, sondern in Christus hineinkommst und Seine Denkweise denkst.***

Nehmt Seine Worte. Dann beginnen sich die Dinge anders zu formen. Denn ihr seid tot, und euer Leben ist in Gott verborgen durch Christus und versiegelt durch den Heiligen Geist.

Römer 8:1: *"So gibt es jetzt keine Verdammnis mehr für die, welche in Christus Jesus sind, die nicht gemäß dem Fleisch wandeln, (was das Fleisch sagt) sondern gemäß dem Geist.*

Römer 8:14 *Denn alle, die vom Geist Gottes geleitet werden, sind Kinder/Söhne Gottes.*

15 *Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, dass **ihr euch wiederum fürchten müsstet, sondern ihr habt den Geist der Sohnschaft/Adoption empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater!***

Mit anderen Worten, wodurch wir uns so sehr mit dem Vater identifizieren. Wir bitten Gott ständig, uns bei allem, was wir tun, zu helfen.

Apostel Paulus sagte nun: Dieser Geist der Furcht ist nicht von Gott. Er sagte: "Der Geist, den Gott uns gibt, ist einer, der sich mit dem Vater identifiziert.

Aber Angst ist ein Wort mit fünf Buchstaben, und Gott hasst dieses Wort mit fünf Buchstaben. Es gibt viel zu viel Angst unter den Menschen in dieser Botschaft, und es sollte nicht einmal unter uns gezählt werden.

Denn wir lesen auch in **8:28**, dass *"Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach dem Vorsatz berufen sind."*

Wenn also alle Dinge zu unserem Guten zusammenwirken sollen, wie können wir dann in Angst verharren? Es ist mir egal, wie soundso mich behandelt hat, es macht keinen Unterschied, ob ich weiterhin ich selbst sein werde oder nicht. Und wenn ich vom Heiligen Geist geführt werde, ist es mir egal, was soundso getan oder gesagt hat. Ich werde weiterhin ein liebender, gebender Christ sein.

Deshalb sollten wir *"wissen, dass alle Dinge zu unserem Besten zusammenwirken, für die, die Gott lieben..."*

Ich meine, schauen Sie sich an, was sie am Kreuz gemacht haben. Alle Jünger verließen Jesus, und es waren nur ein paar Frauen und der Apostel Johannes da, aber sie alle verließen ihn. Petrus sagte: "Ich kenne ihn nicht, ich kenne ihn nicht, ich kenne ihn nicht." Hat Jesus gesagt: "Ich kenne dich nicht, Petrus?" Nun, komm schon, wenn wir wie Gott handeln wollen, wenn wir Seinem Bild gleichförmig sein wollen, dann müssen wir Seinem Bild gleichförmig sein, okay?

... wir sollten *"wissen, dass alle Dinge zu unserem Besten zusammenwirken, für die, die Gott lieben..."*

denen, die nach seinem Vorsatz berufen sind. 29 Wen Er vorauswusste, den hat er auch vorherbestimmt..."

Gott selbst benutzt nicht einmal Angst, um dich zu zwingen, Ihn zu lieben und Ihm zu gehorchen. Die Bibel sagt: *"Wir lieben ihn, weil er uns zuerst geliebt hat!!"* Er hat keine Angst gegen uns benutzt, um uns dazu zu bringen, Ihn zu lieben. Er benutzt die Liebe, um uns dazu zu bringen, Ihn zu lieben. Das ist es, was du tun sollst. Nutze Liebe, um jemanden, der dich nicht liebt, dazu zu bringen, dich zu lieben. Alles klar? Gott Selbst wendet nicht einmal Gewalt an, um Ihm zu gehorchen.

Das ist **1. Johannes 4:19**. Das ist es, was meine Bibel lehrt. Und ich hoffe, wenn du deine Bibel liest, liest du dasselbe.

Aber das Problem, das wir haben, ist, dass zu viele Menschen nicht wissen, wie sie ihre Bibel lesen sollen. Brüder, diese Bibel ist Gottes Wort in gedruckter Form. Warum sollten Sie es also wie ein Buch lesen, es überfliegen und übergehen? Warum liest du nicht einen Gedanken nach dem anderen? Deshalb mag ich einige dieser Zitate, die wir uns gegenseitig zukommen lassen und die zu wortreich sind, gar nicht, weil die Leute durch einige der Worte verlieren, was sie aussagen.

Mein Vater hat es mir beigebracht und gesagt: "Wenn du sprichst, verwende kurze Sätze und halte es einfach, damit die Leute einen Gedanken nach dem anderen verstehen. Und das musst du tun.

Und wenn man eine ganze Seite oder zwei Seiten mit Zitaten liest, versteht man manchmal nicht, woher es überhaupt geht. Sie müssen wissen, dass in diesem Zitat bestimmte Dinge enthalten sind. Schickt sie einander einfach dorthin, wo ihr gerade lest, was Bruder Branham im Sinn hatte. Alles klar? Ich weiß, dass viele Leute gut denken, aber die Stimme Gottes, wenn sie die Absätze zusammenfügt, ist ein ganzes Konglomerat von zehn verschiedenen Gedanken. Dann schicke zehn verschiedene Gedanken, okay? Senden Sie sie nacheinander. Senden Sie nicht den ganzen Absatz, weil sie nicht einmal wissen, wie man Absätze schreibt. Es tut mir leid, der Typ, der es gemacht hat, hatte nicht... Schauen Sie, sie haben über 35 Jahre gebraucht, um Bruder Branhams Predigten zu halten, und sie hatten es immer noch nicht richtig. Nimm also einfach Gottes Gedanken, einen nach dem anderen.

Und dann wirst du wissen, wie du dein Leben verändern kannst. Okay? Wie gesagt, das ist **1. Johannes 4:19**. Das ist es, was meine Bibel lehrt. Ich hoffe, wenn du deine Bibel liest, tust du dasselbe. Aber das Problem, das wir heute haben, ist, dass zu viele Menschen nicht wissen, wie man die Bibel liest. Es sind eigentlich Gottes Gedanken.

Und es ist mir egal, was irgendein Mensch dir sagen wird, Meine Bibel, Gottes Wort sagt, *Gott sagte: "Lass das Wort eines jeden Menschen eine Lüge sein und meines wahr sein."*

Apostel Paulus sagte: *"Wenn auch ein Engel vom Himmel mit etwas anderem käme als mit dem, was hier ist, so sei es verflucht."*

Und vielleicht sollte ich das einfach sagen, und ich werde wahrscheinlich dafür verprügelt werden. Aber hört zu, viele von euch da draußen verwirren das, was Bruder Peter euch zu senden versucht, indem sie andere Zitate schicken, die vielleicht nette Zitate sind, aber sie

sind nicht im selben Denkprozess, der im Sinn ist, nicht im selben Thema. Also tun Sie das bitte nicht. Senden Sie es per SMS, senden Sie es per E-Mail, senden Sie es mit anderen Dingen.

Nutze aber weder die GFT Kirchengruppe noch die Botschaft-Doktrin-Zitate, um deine eigenen Zitate zu schicken. Ich möchte, dass das so bleibt, wie es aus dieser Kirche kommt. Und wenn ihr etwas zu sagen habt, so schickt es an diese Brüder. Sie können Ihre eigene WhatsApp einrichten, wenn Sie möchten, aber bitte, bitte, bitte nicht. Unsere Zitate blicken in eine Richtung, und dann bekommen Sie plötzlich diese anderen Richtungen. Ich mag es nicht, wenn das gemacht wird. Jetzt ist es nicht schlecht, dass Sie es tun, aber senden Sie es als E-Mail. Das kannst du machen. Das kann jeder. Aber verwenden Sie einfach nicht etwas, das bereits für eine Sache eingerichtet ist, und verwenden Sie es dann für etwas anderes.

Genauso wie ich es nicht mag, wenn jemand das Grace Fellowship Tabernakel benutzt. Und ich habe ihnen das schon früher gesagt, aber spricht nicht über persönliche Krankheiten, denn das Grace Fellowship Tabernakel steht nicht auf eurer **HIPAA**-Liste. Und wenn es nicht auf Ihrer **HIPAA**-Liste steht, dann brechen Sie die **HIPAA**-Liste. Also hör auf damit.

In Ordnung, die WhatsApp des Grace Fellowship Tabernakel ist nicht für Gebetsanliegen gedacht. Die gehen an Bruder Sem. Bruder Sem schickt sie raus. Er fragt bei mir nach. Ich sage ja. Er schickt sie in die ganze Welt an mehr Menschen, als auf unserer WhatsApp sind. Also hör auf mit dem Zeug. Schicke sie mir, und ich werde es zu Brother Sem weiterleiten, worum ich beten soll.

Wir senden keine detaillierten Gebete aus, Gott weiß, was du brauchst, also gehen wir zu Gott und Er weiß es und braucht sich die Details nicht sagen zu lassen.

Und übrigens, wenn du so weitermachst, werde ich dich von der Liste nehmen. Alles klar? Sie haben also jetzt Ihre Warnung. Wenn du so weitermachst, bist du von der Liste. Es wird an die Leute gehen, die hier sind.

Und ich fühlte einfach, und ich sage nicht, dass ich ein Hellseher bin oder irgendetwas anderes, aber ich fühlte, wie einige Rückmeldungen zu mir kamen. Hör zu, die WhatsApp für Grace Fellowships, es gehört nicht dir. Alles klar? Es ist nicht dein Instrument, um alle dazu zu bringen, dich anzusehen. Es ist der Weg der Grace Fellowship. Ich benutze es nur, um Ihnen zu sagen, welche Predigten am Mittwochabend erscheinen werden. Das ist alles. Ich habe Bruder Peter gebeten, das zu tun, was er tut. Bruder Peter und ich benutzen es also. Es ist nicht zum Kochen da. Es ist nicht für Ihre Gesundheit oder aus anderen

Gründen. Dafür haben wir eine Website. Und so sage ich euch, es ist das Eigentum von Grace Fellowship.

Und ihr habt kein Recht, auch wenn ihr sagt: "Nun, ich zahle dort meinen Zehnten. Dann bezahle sie woanders, denn ich habe kein Interesse mehr daran, deine Spiele zu spielen. Alles klar? Nehmen Sie also einfach Ihren Zehnten und gehen Sie woanders hin. Geh in eine andere Kirche, irgendwo anders. Ich interessiere mich nicht für das Geld, in Ordnung? Mir geht es nicht darum, jeden Einzelnen zu verwöhnen. Ich bin daran interessiert, das Wort Gottes zu überbringen und dich auf die Entrückung vorzubereiten. Und ich mag es nicht, wenn in dieser Kirche oder in irgendeiner anderen Kirche interne Machtkämpfe stattfinden. Alles klar? Ich habe gesagt, was ich gesagt habe.

Hören Sie diese Worte von Bruder Branham im **Kirchen Zeitalterbuch, Kapitel 2 - Die Patmos-Vision, P. 70** "Fürchte dich nicht, Johannes. Fürchte dich nicht, kleine Herde. Alles, was Ich bin, bist du Erbe. All meine Macht gehört dir.

Meine Allmacht gehört dir , während Ich in deiner Mitte stehe. Ich bin nicht gekommen, um Angst und Versagen zu bringen, sondern Liebe, Mut und Fähigkeit.

Mir ist alle Macht gegeben, und ihr könnt es nutzen. Du sprichst das Wort, und Ich werde es ausführen.

Das ist Mein Bund, und er kann niemals scheitern. " Nun, das ist **Johannes 14:12** und Vers **13**, Jesus sagte von dem Gläubigen: *Wer an Mich glaubt, was Ich tue, das sollt ihr auch tun, weil Ich zu Meinem Vater gehe.*

Und hört euch an, wie Er sagte, dass diese Dinge in Vers **13** geschehen würden, *und was immer ihr den Vater in Meinem Namen bittet, das werde Ich tun.*

Bruder Branham sagte in seiner Predigt **"Die Einheit Eines Gottes in der Einen Kirche 58-1221E"**, dass Gott auf dem Thron **deines Herzens** in Seinem Kontrollraum sitzt und deine Emotionen und Mächte kontrolliert.

Er kontrolliert eure Vorstellungen und macht euch eins mit Ihm in Gemeinschaft und in Liebe. Und Gott erfüllt dich mit Liebe. Er erfüllt dich mit Macht.

Er erfüllt euch mit dem Heiligen Geist. Er erfüllt dich mit Seiner eigenen Göttlichen Natur, und Er verwandelt deine fleischliche Natur in Seine Natur. Und dann werdet ihr dadurch zu einer neuen Schöpfung in Christus.

Zu viele Menschen denken, sie seien eine neue Schöpfung in Christus, weil sie die Botschaft zitieren können oder weil sie behaupten, an die Botschaft zu glauben.

Hört zu, Bruder Branham, der bestätigte Prophet Gottes, sagte: "Ihr müsst zu euch selbst sterben, um wiedergeboren zu werden.

Fragen und Antworten COD 64-0830M P:120 354. Müssen Ihre Kinder eine Erfahrung machen, um den Heiligen Geist zu bekommen? Wenn sie die Endzeitbotschaft sehen, haben sie dann den Heiligen Geist?

Jeder muss eine Erfahrung haben. Hört ihr das? Es ist mir egal, ob du in der Botschaft geboren bist. Es ist mir egal, ob du 50 Jahre in der Botschaft aufgewachsen bist. Es ist mir egal, ob du 100 Jahre in der Botschaft aufgewachsen bist. Du musst deine eigene Erfahrung mit Gott haben. Wenn du das nicht getan hast, gehörst du nicht zu Ihm. Du hast noch nicht einmal angefangen. Du bist noch nicht einmal ein Kind Gottes geworden. Alles klar?

Eure Kinder können nicht anders gehen, als die selbe Weise so wie ihr es tut. Seht ihr? Sie müssen wiedergeboren werden. Im Reich Gottes gibt es keine Enkelkinder; Hört ihr das? Gott hat keine Enkelkinder. Er hat Kinder. Entweder bist du eine Tochter und ein Sohn Gottes oder du bist nicht Seiner. Alles klar?

Sie müssen wiedergeboren werden. Im Reich Gottes gibt es keine Enkelkinder;

Sie sind alle Kinder. Sie müssen es haben, müssen eine Erfahrung mit Gott haben, um hineinzugehen, genau wie du. Jetzt hoffe ich, dass ich das bekommen kann.

Hab keine Angst 63-0607 S:72 Bruder, das ist keine biblische Lehre. Paulus fand dort oben einen Haufen guter Vollblut-Baptisten und sagte: "Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, seit ihr geglaubt habt?"

Nicht als du geglaubt hast, sondern nachdem du geglaubt hast, hast du dann den Heiligen Geist empfangen? Es ist eine persönliche Erfahrung, die kommt. Und wenn dieser große, unveränderliche Gott Seine Botschaft herabgesandt hat, ändert es sich nie. Amen.

Von der Zeit an 62-0713 P:44 Du siehst sie Wunder Gottes. Manche Leute würden das tun. Und nur wegen der Theologie, eines kirchlichen Glaubensbekenntnisses oder so etwas wirst du weggehen und Gott meiden, um den Heiligen Geist nicht zu empfangen.

Du siehst Menschen unten am Altar beten, siehst die Frauen aufstehen und Männer, deren Gesichter von Tränen gewaschen sind und schreien, und wie sie im Gebäude auf und ab gehen, während einige deiner Freunde draußen lachen.

*Du sagst: "Wenn das eine Neugeburt ist, will ich nichts damit zu tun haben. Unsere Kirche glaubt an eine neue Geburt, und wir haben einfach unseren Namen in das Buch eingetragen." Du hast Angst davor. Lassen Sie mich Ihnen das sagen. **Es ist mir egal, was für eine Geburt es ist, es ist ein Chaos.***

*Wenn es in einem Schweinestall oder in einem Krankenzimmer rosa dekoriert ist, ist es ein Chaos. Und **die Wiedergeburt ist nichts weniger, aber es braucht das, um Leben zu bringen. Man muss sterben, um wiedergeboren zu werden. Das ist wahr.***

Und wir haben viele Menschen, die behaupten, die Botschaft zu glauben. Und sie sind nicht einmal wiedergeboren. Ihr Leben zeigt, dass sie nicht wiedergeboren sind. Sie sind getauft worden. ja. Und sie gingen als trockener Sünder hinunter. Sie kommen als nasser Sünder hervor.

Wir werden nächste Woche da weitermachen, wo wir heute Morgen aufgehört haben.

Lasst uns einfach unsere Häupter im Gebet neigen.

Gnädiger Vater, wir sind so dankbar, Herr, für Dein Wort. Es ist schneidend, sicher, aber es ist die Wahrheit. Und deshalb, Vater, wollen wir einfach jedes bisschen Wahrheit, das wir bekommen können. Und wir wollen genauso viel, Herr, wenn du uns schneidest, indem du uns formst, ist das in Ordnung. Was auch immer Du tust, Vater, Du formst uns, wie wir Gold formen. Du hämmerst uns so lange hin, bis wir Dein Bild in uns sehen können. Und das ist es, was wir wollen. Im Namen Jesu Beten wir. Amen. Amen.